

# ANMELDUNG

Um Anmeldung bis zum 30. August 2015 wird gebeten bei:

Jutta Mählig-Hilmes / KWA  
j.maehlig-hilmes@kwa-ekd.de  
Fax: 0511 47387718

## Anfragen zur Veranstaltung:

Pastor Dr. Jürgen Kehnscherper  
Alter Markt 19, 18055 Rostock  
Tel: 0381 377987-610, Mobil: 0162 7696129  
juergen.kehnscherper@kda.nordkirche.de

Verantwortlich:



KDA der Nordkirche



Evangelischer Verband Kirche Wirtschaft Arbeitswelt

Arnswaldtstraße 6, 30159 Hannover  
Telefon: 0511 473877-0  
info@kwa-ekd.de, www.kwa-ekd.de

Die Veranstaltung ist kostenfrei, nur die Übernachtungskosten müssen selbst getragen werden.

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob Sie

- an der Stadtführung/Dampferfahrt teilnehmen und
- eine Übernachtungsmöglichkeit benötigen (84 €, Selbstzahler)

Design: magascreen.com | Foto: © Rico K. - Fotolia.com



Forum Ost  
Kirche  
Wirtschaft  
Arbeitswelt

**PERSPEKTIVEN AUF EIN LAND.**  
LÄNDLICHE RÄUME – ZUKUNFTSRÄUME

**Hotel Speicher am Ziegelsee, Speicherstraße 11, 19055 Schwerin**  
Tagesleitung: Pastor Dr. Jürgen Kehnscherper, Regionsleitung KDA M-V



# PERSPEKTIVEN AUF EIN LAND.

## LÄNDLICHE RÄUME – ZUKUNFTSRÄUME

Regionen, deren Bevölkerungszahlen so stark abnehmen, dass die Aufrechterhaltung ihrer bisherigen Infrastruktur gefährdet ist, gibt es bundesweit. Allerdings müssen sich Politik, Wirtschaft, Kommunen, Zivilgesellschaft und Kirche in den östlichen Bundesländern wie Mecklenburg-Vorpommern bereits seit 25 Jahren besonders intensiv mit diesem Phänomen auseinandersetzen – was hier im Gange ist, ist andernorts noch zu erwarten. Stichworte sind dabei die neue Raumordnungskategorie der „Ländlichen Gestaltungsräume“ oder die Diskussion um kirchengemeindliche „Selbstverantwortungsräume“. Um große Regionen in Deutschland vor einer strukturellen Abwärtsspirale zu bewahren, muss und darf ganz neu gedacht werden!

Hierzu laden wir Sie herzlich zum „Forum Ost“ ein. Wir wollen diskutieren, welche Potentiale in ländlichen Räumen gesehen werden. Welche guten Ansätze, welche Fehlschläge gibt es? Was hindert, was fördert die Zusammenarbeit? Wir wollen Gemeinsames und Unterscheidendes entdecken und Perspektiven gewinnen – nicht nur für ein einzelnes Bundesland, sondern auch für unser gemeinsames Land im fünfundzwanzigsten Jahr seiner Wiedervereinigung.

**Gudrun Nolte-Wacker**  
Leiterin des KDA der Nordkirche

**Michael Klatt**  
Vorsitzender KWA

**Jürgen Kehnscherper**  
Regionsleiter KDA Mecklenburg-Vorpommern

„Angesichts der Umbrüche im ländlichen Raum ist weder das Festhalten am Status quo noch der Rückbau ohne Perspektive eine Option.“

Dr. Andreas von Maltzahn, Bischof im Sprengel Mecklenburg und Vorpommern

# PROGRAMM

DIENSTAG, 15. SEPTEMBER 2015

### 9.00 Uhr: Andacht und Impuls

Landesbischof Gerd Ulrich

### 9.30 Uhr: Über das Potenzial der Kirche in der Entwicklung von Sozial- und Wirtschaftsräumen

Pfarrer Dr. Ralf Kötter, Bad Berleburg (NRW)

### 10.30 Uhr: Kaffeepause

### 10.50 Uhr: Impulse

Welche zentralen Aufgaben im Blick auf die Entwicklung im ländlichen Raum sehen Sie – und welche Rolle könnte die Kirche dabei spielen?

Siegfried Eisenach,  
Hauptgeschäftsführer IHK zu Schwerin

Kerstin Weiss,  
Landrätin im Landkreis Nordwestmecklenburg

Christian Pegel, Minister für Energie,  
Infrastruktur und Landesentwicklung M-V

### 11.45 Uhr: Podium

mit: Minister Christian Pegel, Siegfried Eisenach,  
Landrätin Kerstin Weiss, Landesbischof Gerd Ulrich.

Moderation: Gudrun Nolte-Wacker,  
Leiterin des KDA der Nordkirche

### 13.00 Uhr: Mittagessen

### 14.15 Uhr: Praxis-Projekte aus Mecklenburg-Vorpommern – im Gespräch u. a.:

Kirchengemeinden und solidarische Ökonomie  
Christian Peters, KDA Nordkirche

Garten der Metropolen – Konzept der Akademie für nachhaltige Entwicklung (ANE Güstrow)  
Prof. Dr. Peter Adolphi

### 16.30 Uhr: Stadtrundgang

### 19.00 Uhr: Dampferfahrt auf dem Schweriner See (inkl. Abendbrot)